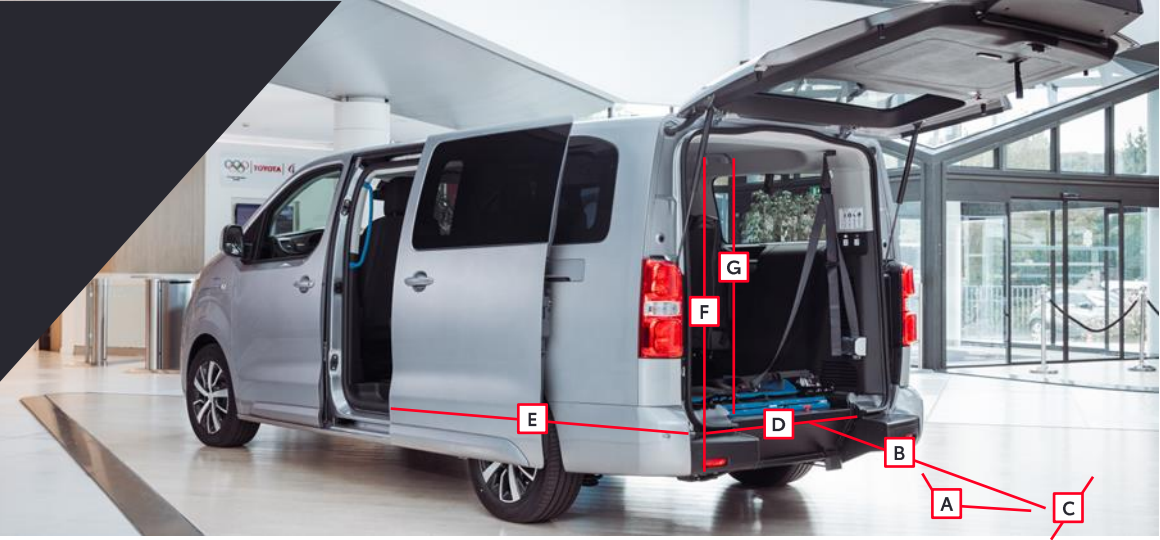


PROACE VERSO

Rollstuhlgerechtes Fahrzeug

Im Einklang mit der Vision von Toyota, Mobilität für alle zugänglich zu machen, wird der Toyota PROACE Verso nun auch in einer speziell angepassten Variante für die Beförderung von Menschen mit eingeschränkter Mobilität (Person with Reduced Mobility – PRM) angeboten.



Mobilität für alle



VERBESSERTER MOBILITÄT

Mehr Mobilität, Komfort und Sicherheit für Rollstuhlfahrer



KOMFORT

Toyota Händler ist ein One-Stop-Shop für Kauf, Wartungen und alle Reparaturen



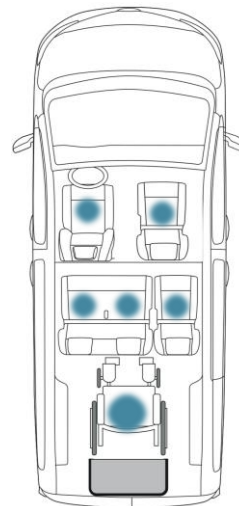
SORGLOS

3 Jahre auf dem Umbau / max. 15 Jahre Toyota Relax Garantie auf Basisfahrzeug; alle Garantieansprüche über den Toyota Händler



TOYOTA Qualität

Umbauten werden von Toyota mit Fokus auf Sicherheit und Qualität bewertet



L1 mit 5 Sitzplätzen + 1 PRM-Sitzplatz

A	Steigung der Rampe	20% - 22%	E	Horizontale Ladetiefe des Rollstuhls	L1: 1.270 mm
B	Länge der Rampe	1.500 mm	F	Durchfahrsthöhe	1.440 mm
C	Rampe Innenbreite	760 mm (außen 780 mm)	G	Fahrzeuginnenhöhe	1.430 mm
D	Rollstuhl-ladebreite	790 mm			

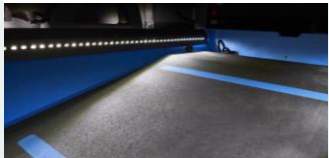
Motorisierung	Länge	Ausstattung	Sitzanordnung
2.2D 150 PS (6 MT)	L1	Active Mobil	5+1
2.2D 150 PS (6 MT)	L2	Active Mobil	5+1
2.2D 180 PS (8 AT)	L1	Active Mobil	5+1
2.2D 150 PS (6 MT)	L1	Teamplayer Mobil	5+1
2.2D 180 PS (8 AT)	L1	Teamplayer Mobil	5+1

HINWEIS: Piktogramm zur Veranschaulichung; Eine Liste der Konfigurationen finden Sie in der Tabelle.

SERIENAUSSTATTUNG



1. Abgesenkter Boden, LED-Beleuchtung und Licht an der Heckklappe



Der abgesenkte Boden bietet dem Rollstuhlfahrer eine komfortable Kopffreiheit und eine ähnliche Sitzhöhe wie andere Fahrgäste, während die LED-Beleuchtung für Sicherheit und Sicht sorgt.

2. Rampe



Bietet einfachen Zugang zum Heckbereich des Fahrzeugs und kann bei Nichtgebrauch horizontal zusammengeklappt werden

Maximales Gewicht bis zu 350 kg im geöffneten Zustand
Maximales Gewicht bis zu 80 kg im geschlossenen Zustand

3. Verankerung für Rollstuhlfahrer



- 2-Punkt-Frontsystem mit zwei unabhängigen automatischen Aufrolleinrichtungen
- 2-Punkt-System hinten
- 3-Punkt-Gurtsystem

4. Einparkensensoren hinten



Der Umbau stellt sicher, dass alle Sensoren wie vorgesehen funktionieren. Der Mittelteil der hinteren Stoßstange wird im Rahmen der Umbauarbeiten ausgeschnitten und an der Heckklappe befestigt.

SERIENAUSSTATTUNGEN



Funktionalität

Die Rampe lässt sich schnell in einer Ladefläche umwandeln.



Extra Haltegriff an Schiebetüren
(Links und Rechts)
Erleichtert das Ein- und Aussteigen aus dem Fahrzeug.

SONDERAUSSTATTUNGEN



Kopf- und Rückenstütze (links)

Bietet zusätzlichen Halt und Sicherheit für Rollstuhlfahrer.



Elektrische Winde (250 kg Tragfähigkeit)

Unterstützt Rollstuhlfahrer beim Ein- und Ausfahren über die Rampe.